

Fliesenarbeiten	72.847,88 €	-3.180,90 € (4,57%)
Bodenbelagsarbeiten	127.596,56 €	-42.251,56 € (49,00%)
Außenanlagen	396.118,72 €	125.250,00 € (24%)
Ausstattung	168.526,02 €	61.473,98 € (26%)
Büromöbel	18.515,21 €	16.484,79 € (47%)
Malerarbeiten	99.252,25 €	- 20.134,25 € (25%)
Maler Unterdecke	7.229,25	- 7.229,25 €
Geräteräume außen	93.627,81 €	- 33.627,81 € (56%)
Aktueller Stand	6.193.312,82 €	179.101,74 € Einsparung)

Haushaltsrechtliche Deckung:

Die Gesamtkosten für das Projekt inkl. Baunebenkosten und den zusätzlichen Ausstattungskosten liegen bei brutto 7,75 Mio €. Im Haushalt 2023 sind 4,16 Mio € unter der Produktgruppe 3650 bei der Investitionsmaßnahme 736500160100 (Errichtung Kindergarten Faisen Nord II) eingestellt.

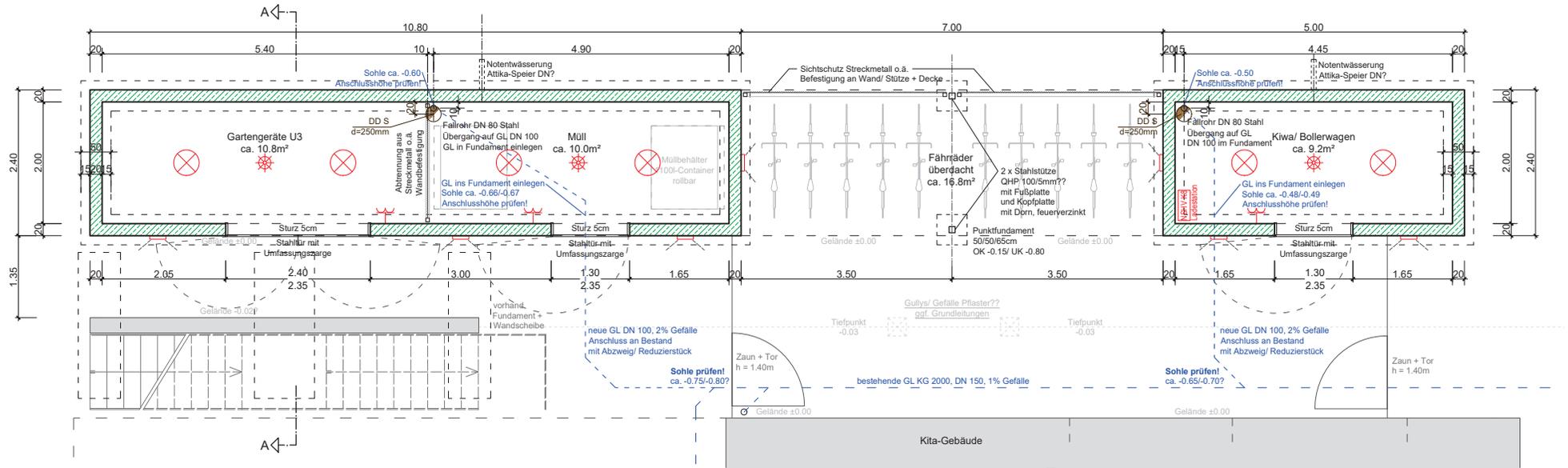
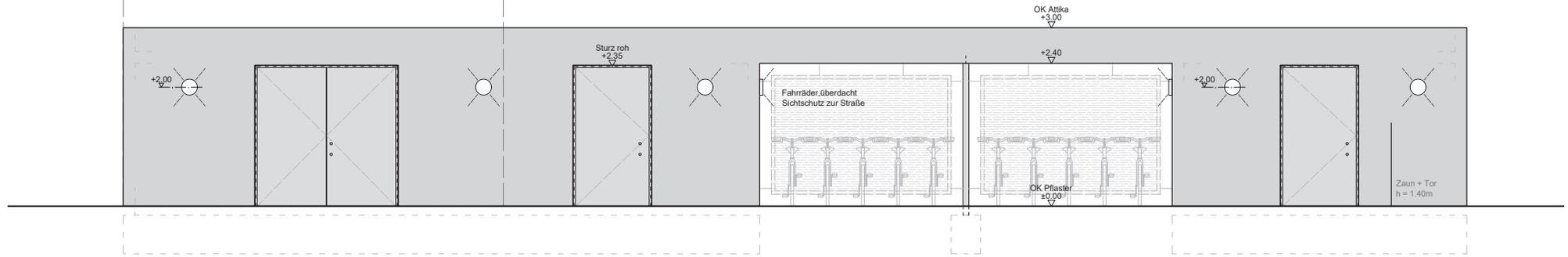
Beschlussvorschlag:

Beauftragung der Fa. Ritter aus Schutterwald mit der Auftragssumme von 93.627,81 €.

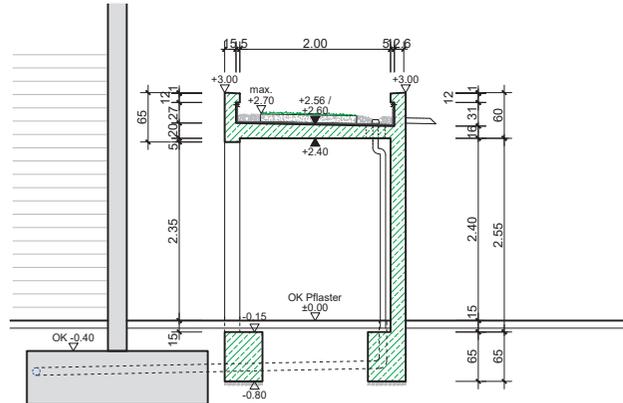
Anlagen:

01-Lageplan-Geräteräume-markiert
Detail-Geräteräume

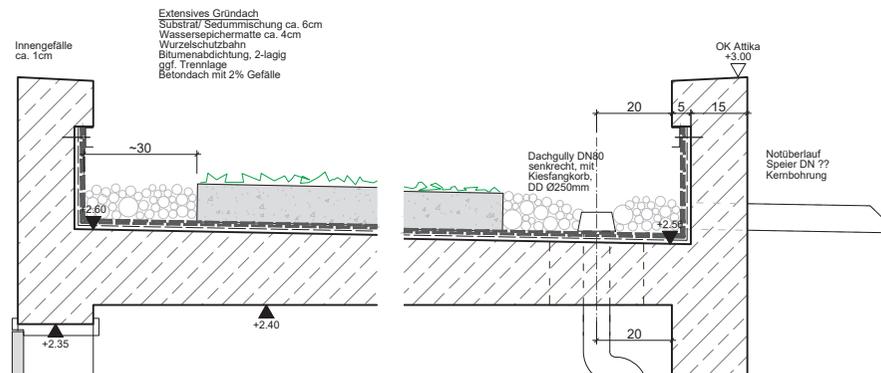
Ansicht von der Kita



Schnitt A-A



Dachdetails 1:10



VORABZUG

adler + reitzbach freie architekten PartGmbH
 Karlstrasse 45b 76133 Karlsruhe Fon 0721-848310 Fax 0721-848764

Neubau 6-gruppiger Kindergarten
 in Muggensturm

Projektnummer 439 Datum 25.05.2022 gez. er Masstab 1/50
 Planinhalt Nebenanlage Geräte/ Fahrräder 3.17 Plannummer
 Grundriss, Ansicht, Schnitt

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		45/23 ÖS			
Amt: Rechnungsamt		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		03.07.2023			
AZ.:				öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Dirk Eisele							
Verfasser: Dirk Eisele							
einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvorschlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Haushaltszwischenbericht Jahr 2023

Dieser Bericht stellt den Stand des Haushaltsvollzuges bzw. die Entwicklung zum 22.06.2023 vergleichend zu den Plan-Zahlen im Haushaltsplan des laufenden Jahres 2023 dar.

1. Haushaltsplan 2023

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2023 wurde vom Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 06.02.2023 beschlossen.

Das Landratsamt des Landkreises Rastatt (Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt) als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit der erlassenen Haushaltssatzung und des Haushaltsplans samt mittelfristiger Finanzplanung der Gemeinde Muggensturm für das Haushaltsjahr 2023 bestätigt. Der genehmigte Haushaltsplan wurde im Anschluss öffentlich bekanntgemacht und lag dann gemäß den rechtlichen Vorgaben an sieben Werktagen öffentlich aus. Einwendungen gegen den Haushaltsplan im Zuge der Offenlage gab es keine.

2. Liquidität

Die Liquidität der Gemeindekasse war wie bisher immer auch stets gesichert. Kassenkredite wurden auch in 2023 bisher keine beansprucht. Derzeit sind Gelder gestaffelt nach unterschiedlichen Fälligkeiten angelegt. Dies sind teilweise auch Geldanlagen, die noch vor der Minuszinsphase - ausgelöst durch die Corona-Pandemie- angelegt wurden. Seinerzeit wurden, wie bereits auch schon öfter im Gemeinderat erläutert wurde, vermehrt Gelder längerfristig angelegt. Dies geschah dann vor allem unter dem Aspekt der Sicherheit der Anlageformen und nicht mit Hauptfokus auf die maximal mögliche Höhe des Zinsertrages.

Im Jahr 2023 wurden nun weitere Geldanlagen mit nun wieder positiver Verzinsung mit einjährigen Laufzeiten bei regionalen Instituten ergänzend angelegt.

Gemäß Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) im Rahmen der letzten Finanzprüfung, sollte zum Thema Geldanlage eine entsprechende Richtlinie erlassen werden, in der ganz genau geregelt wird, wo und zu welchen Konditionen verfügbares Geld der Kasse angelegt werden darf. Dies soll der Absicherung der Verwaltung dienen. Hintergrund der GPA-Empfehlung ist die erfolgte Reform des Einlagensicherungsfonds bei den deutschen Privatbanken. Durch die Insolvenz der Greensill-Bank im März 2021 ergab sich hier aber noch Änderungsbedarf in den Mustern für eine solche Richtlinie, denn die Greensill-Bank hatte genau diese Vorgaben von Muster-Richtlinien erfüllt.

3. Ergebnishaushalt 2023

Die **Ergebnisrechnung bzw. der Ergebnishaushalt** zeigt im NKHR letztlich das „Ordentliche Ergebnis“ an. Laut Gesetz sollte dies nicht negativ sein. Denn dann ist der gesetzlich geforderte Haushaltsauglich gewährleistet. Erträge und Aufwendungen werden im Ergebnishaushalt gegenübergestellt. Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses werden dann letztlich am Ende der Ergebnis-Rücklage zugeführt.

Gesamtergebnishaushalt 2023 ff. (Plan):

Gesamtergebnishaushalt	2023	2024	2025	2026
Ordentliche Erträge:	27.845.526 €	26.086.409 €	26.746.409 €	25.751.909 €
Ordentliche Aufwendungen:	25.308.263 €	24.927.397 €	24.723.226 €	23.872.579 €
Ordentliches Ergebnis:	2.537.263 €	1.159.011 €	2.023.183 €	1.879.330 €

Im Gesamtergebnishaushalt 2023 ergibt sich somit laut Planung letztlich ein Plus von rund 2,5 Mio. € Das liegt vor allem an den deutlich höheren Erträgen und dabei durch die auch höheren Steuereinnahmen im Haushaltsjahr 2023 gemäß der Planung. Und auch in den Folgejahren wird hier ein positives Ergebnis erwartet.

Detailliert setzen sich die Zahlen im **Ergebnishaushalt 2023 (Plan)** wie folgt zusammen:



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
* Steuern und ähnliche Abgaben	-18.462.095,86	-20.760.100,00	-22.633.000,00	-20.754.000,00	-21.364.000,00	-20.534.000,00
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-1.985.593,93	-1.774.439,50	-1.993.200,00	-2.363.200,00	-2.413.200,00	-2.256.700,00
* Aufgelöste Invest.-zuwendungen/-beiträge	-1.302,74	-592.725,56	-592.725,56	-592.608,89	-592.608,89	-592.608,89
* Entgelte für öff. Leistungen oder Einric	-1.211.015,15	-1.345.450,00	-1.341.350,00	-1.341.350,00	-1.341.350,00	-1.341.350,00
* Sonstige privatrechtliche Leistungsentge	-444.705,73	-906.180,00	-710.550,00	-460.550,00	-460.550,00	-460.550,00
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-157.124,67	-150.050,00	-162.050,00	-162.050,00	-162.050,00	-162.050,00
* Zinsen und ähnliche Erträge	-7.487,25	-188.200,00	-108.200,00	-108.200,00	-108.200,00	-100.200,00
* Sonstige ordentliche Erträge	-320.822,32	-310.550,00	-304.450,00	-304.450,00	-304.450,00	-304.450,00
** Ordentliche Erträge	-22.590.147,65	-26.027.695,06	-27.845.525,56	-26.086.408,89	-26.746.408,89	-25.751.908,89
* Personalaufwendungen	2.975.250,00	3.144.465,76	3.321.669,59	3.450.936,30	3.551.764,50	3.655.617,48
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2.704.251,24	4.006.256,00	5.095.772,10	4.152.140,00	4.152.140,00	4.174.640,00
* Planmäßige Abschreibungen	47.192,20	1.675.946,14	1.966.946,14	2.122.946,14	2.272.946,14	2.307.946,14
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.329,33	38.500,00	10.400,00	49.900,00	49.900,00	49.900,00
* Transferaufwendungen	9.203.916,27	10.243.677,00	13.399.250,00	13.793.250,00	13.338.250,00	12.326.250,00
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	629.874,66	1.187.930,00	1.514.225,00	1.358.225,00	1.358.225,00	1.358.225,00
** Ordentliche Aufwendungen	15.583.813,70	20.296.774,90	25.308.262,83	24.927.397,44	24.723.225,64	23.872.578,62
*** Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-7.006.333,95	-5.730.920,16	-2.537.262,73	-1.159.011,45	-2.023.183,25	-1.879.330,27
**** Veranschlagtes Gesamtergebnis	-7.006.333,95	-5.730.920,16	-2.537.262,73	-1.159.011,45	-2.023.183,25	-1.879.330,27

Mit Stichtag zum 22.06.2023 ergeben sich aktuell nun im Gesamt-Ergebnishaushalt 2023 in der Summe folgenden Zahlen:

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	/ergl.Erg/Ansatz
* Steuern und ähnliche Abgaben	-22.839.842,02	-22.633.000,00	-12.280.366,39	10.352.633,61
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-2.314.292,37	-1.993.200,00	-819.957,20	1.173.242,80
* Aufgelöste Invest.-zuwendungen/-beiträge	-7.428,80	-592.725,56		592.725,56
* Entgelte für öff. Leistungen oder Einric	-1.200.091,65	-1.341.350,00	-594.414,79	746.935,21
* Sonstige privatrechtliche Leistungsentge	-513.384,14	-710.550,00	-305.115,11	405.434,89
* Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-188.909,83	-162.050,00	-127.904,36	34.145,64
* Zinsen und ähnliche Erträge	-131.115,12	-108.200,00	-113,06	108.086,94
* Sonstige ordentliche Erträge	-290.738,63	-304.450,00	-140.785,34	163.664,66
** Ordentliche Erträge	-27.485.802,56	-27.845.525,56	-14.268.656,25	13.576.869,31
* Personalaufwendungen	3.029.925,37	3.321.669,59	1.541.237,11	-1.780.432,48
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	3.053.193,05	5.095.772,10	1.203.173,23	-3.892.598,87
* Planmäßige Abschreibungen	79.138,26	1.966.946,14	0,06	-1.966.946,08
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.033,47	10.400,00	3.676,01	-6.723,99
* Transferaufwendungen	10.579.695,42	13.399.250,00	5.987.945,32	-7.411.304,68
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	674.903,35	1.514.225,00	244.552,87	-1.269.672,13
** Ordentliche Aufwendungen	17.449.888,92	25.308.262,83	8.980.584,60	-16.327.678,23
*** Ordentliches Ergebnis	-10.035.913,64	-2.537.262,73	-5.288.071,65	-2.750.808,92
**** Gesamtergebnis	-10.035.913,64	-2.537.262,73	-5.288.071,65	-2.750.808,92

Hinweis: Einnahmen sind in SAP immer mit Minus-Vorzeichen dargestellt !

In dieser Ansicht ist gut zu erkennen, dass man Stand Ende Juni 2023 in vielen der Bereiche im „Soll“ gemäß der Planung 2023 liegt.

Bei den Zuweisungen auf der Ertragsseite muss man vor allem noch die Zuweisungen für die restlichen noch nicht fälligen Quartale gemäß dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) hinzurechnen, die natürlich noch nicht alle verbucht wurden. Ebenfalls wurden die Zuweisungen im Wege des Finanzreformbescheides -sprich hier vor allem die Einnahmen des Einkommenssteueranteils- für das 2. bis 4. Quartal noch nicht fällig und somit hier auch noch nicht verbucht, denn diese Quartale weichen völlig von den üblichen Kalender-Quartalen ab.

Ebenso verhält es sich dadurch im Gegenzug in der Spalte „Transferaufwendungen“ sprich Zahlungen ohne direkte Gegenleistungen. Denn auch hier fehlen noch aus dem gleichen Grund die Verbuchungen der FAG-Umlage bzw. der Gewerbesteuerumlage an das Land, die ja mit den Zuweisungen aus den FAG-Zuweisungen verrechnet werden.

Gemäß den vorliegenden Bescheiden entsprechen aber sowohl die Erträge als auch die Aufwendungen im Bereich FAG bisher vollständig der Planung für das Jahr 2023.

Die Zahlen im Bereich **Steuern und Zuweisungen** mit Stichtag zum 22.06.2023 sehen auf der Ertragsseite wie folgt aus:

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2022	Fortg. Ans. 2023	Ergebnis 2023	vergl. Erg./Ansatz
30110000 Grundsteuer A	-10.555,24	-8.000,00	-10.507,16	-2.507,16
30120000 Grundsteuer B	-970.621,39	-1.000.000,00	-979.156,37	20.843,63
30130000 Gewerbesteuer	-16.202.731,80	-15.500.000,00	-9.606.025,74	5.893.974,26
30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	-4.642.933,93	-5.000.000,00	-1.167.007,62	3.832.992,38
30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-599.700,00	-710.000,00	-297.313,50	412.686,50
30310000 Vergnügungssteuer	-6.584,48	-5.000,00		5.000,00
30320000 Hundesteuer	-29.073,18	-30.000,00	-28.652,50	1.347,50
30510000 Leistungen nach dem Familienleist.a	-377.642,00	-380.000,00	-191.703,50	188.296,50
* Steuern und ähnliche Abgaben	-22.839.842,02	-22.633.000,00	-12.280.366,39	10.352.633,61
31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	-867.734,00	-600.000,00	-248.242,50	351.757,50
31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	-32.450,69			
31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	-1.333.736,30	-1.312.200,00	-571.714,70	740.485,30
31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	-74.379,16	-78.500,00		78.500,00
31470000 Zuweisungen f. lfd. Zweck v. priv.	-244,22	-500,00		500,00
31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	-5.748,00	-2.000,00		2.000,00
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	-2.314.292,37	-1.993.200,00	-819.957,20	1.173.242,80

Und auch hier im Detail zeigt sich, dass sich die Zahlen bisher weitestgehend gemäß der Planung entwickeln.

An diesen Auswertungen ist zu erkennen, dass auch diese Ansätze für das Jahr 2023 sehr reell berechnet und eingeplant wurden, denn die Halbjahres-Ergebnisse und letztlich damit dann hochgerechnete Ergebnisse entsprechen mehr oder weniger den Ansätzen für das Jahr 2023.

Auch die Steuern entwickeln sich gemäß der Planung. Zum Sommer hin liegen tendenziell erst mehr Ergebnisse der Steuerprüfungen bzw. die Jahressteuerbescheide der Firmen vor, woraufhin dann gegebenenfalls im Bereich Gewerbesteuer Nachzahlungen erfolgen und die damit verbundenen neuen Vorauszahlungen vom Finanzamt angepasst werden. Aber natürlich kann es hier trotz der weiter sehr positiven Entwicklung dabei auch jederzeit zu Rückzahlungen kommen.

Die Corona-Pandemie hatte bereits in den letzten Jahren bei den großen Gewerbesteuerzahlern keine sehr großen Auswirkungen auf die Vorauszahlungen für das laufende Jahr gehabt. Minderungen wurden erneut im Gegenzug oft durch gleichzeitige Erhöhungen anderer Betriebe bei

den Gewerbesteuereinnahmen ausgeglichen. Auch Stundungen etc. halten und hielten sich auch weiterhin in Grenzen.

Auf der **Ausgabenseite im Ergebnishaushalt** sieht es ansonsten zum 22.06.23 wie folgt aus:

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2022	Fortg.Ans.2023	Ergebnis 2023	/vergl.Erg/Ansatz
* Personalaufwendungen	3.029.925,37	3.321.669,59	1.541.237,11	-1.780.432,48
* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	3.053.193,05	5.095.772,10	1.203.173,23	-3.892.598,87
* Planmäßige Abschreibungen	79.138,26	1.966.946,14	0,06	-1.966.946,08
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.033,47	10.400,00	3.676,01	-6.723,99
* Transferaufwendungen	10.579.695,42	13.399.250,00	5.987.945,32	-7.411.304,68
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	674.903,35	1.514.225,00	244.552,87	-1.269.672,13
** Ordentliche Aufwendungen	17.449.888,92	25.308.262,83	8.980.584,60	-16.327.678,23

Dem Gesamtansatz zum von rund 25,3 Mio. € stehen zum Stichtag Juni 2023 verbuchte Ausgaben von rund 9 Mio. € gegenüber.

Der **Personalbereich** liegt dabei gemäß der obigen Auswertung mit 1,5 Mio. € voll in der Planung. Hier sind auch bereit die Juni-Bezüge unter Berücksichtigung der Regelungen des TVÖD-Abschlusses verbucht. Hochgerechnet wird somit trotz der Tarifeinigung der Ansatz bei den Personalaufwendungen zum Jahresende nicht überschritten werden.

Im Bereich **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** wurden zum 22.06.23 insgesamt rund 1,2 Mio. € bisher verausgabt, das liegt somit immer noch innerhalb der Planung, denn von den rund 5 Mio. € im Gesamtansatz 2023 sind hier zum Stichtag noch mehr als zwei Drittel des Ansatzes nämlich noch 3,8 Mio. € frei verfügbar. Dies liegt unter anderem auch daran, dass bauliche Ertüchtigungen, die in der Planung nicht als Investitionen sondern hier eingeplant wurden, zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht durchgeführt wurden.

Hierzu noch ergänzend ein Auszug aus der großen Liste der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und den dazugehörigen Bereichen im Jahr 2023:

Sachkonto

	2022 Ergebnis	Ansatz 2023	Ergebnis 22.06.23	Diff.
42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	5.450,45	27.300,00	1.506,78	-25.793,22
42110001 Unterhaltung der Gebäude	474.733,51	954.100,00	84.388,93	-869.711,07
42110002 Unterhaltung der Heizungsanlagen	19.976,60	108.170,00	9.505,22	-98.664,78
42110003 Unterhaltung von Maschinen	39.810,59	93.000,00	27.002,78	-65.997,22
42110004 Unterhaltung der Außenanlagen	119.727,92	111.550,00	156.058,85	44.508,85
42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Ve	62.463,15	11.800,00	243,67	-11.556,33
42120001 Unterhaltung der Straßen	251.558,39	295.000,00	63.016,52	-231.983,48
42120002 Unterhaltung der Sportanlagen	11.616,42	13.000,00	249,54	-12.750,46
42120003 Unterhaltung der Grünanlagen	57.408,69	80.200,00	4.994,32	-75.205,68
42120004 Unterhaltung d. Feld- u. Wirtschaft	25.379,88	54.000,00	485,49	-53.514,51
42120005 Unterhaltung Waldwege	3.887,97	10.000,00		-10.000,00
42120006 Unterhaltung der Erholungseinrichtu	287,00	8.000,00		-8.000,00
42120007 Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	75.274,56	100.700,00	24.537,75	-76.162,25
42120008 Unterhaltung der Kanäle	110.388,98	115.000,00	21.094,57	-93.905,43
42120009 Straßenreinigung	21.109,14	23.000,00	7.543,40	-15.456,60
42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermög	136.806,26	112.050,00	23.089,52	-88.960,48
42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögens	63.413,74	172.350,00	28.214,40	-144.135,60
42220001 Feuerwehrentechnik, Löschgeräte	2.954,31	3.100,00	1.592,50	-1.507,50
42220002 Funk-/Gaswarntechnik	8.928,66	13.000,00	2.312,06	-10.687,94
42220003 Atemschutz	3.281,47	10.000,00	854,43	-9.145,57
42310000 Mieten und Pachten	202.412,27	241.450,00	95.082,00	-146.368,00
42320000 Leasing	32.656,41	33.840,00	33.125,92	-714,08
42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bau	84.037,80	115.000,00	54.870,90	-60.129,10
42410001 Aufwand für Heizung, Brennstoffe	159.861,41	524.232,10	57.106,11	-467.125,99
42410002 Aufwand für Reinigung	44.273,37	42.500,00	25.822,70	-16.677,30
42410003 Aufwand für Strom, Wasser, Abwasser	231.552,92	642.000,00	119.279,03	-522.720,97
42410004 Aufwand für Gebäudeversicherung	26.338,40	39.500,00		-39.500,00
42410005 Aufwand f. sonstige Gebäudeversiche	4.227,96	5.350,00		-5.350,00
42410006 Aufwand für Grundsteuer	19.296,75	27.160,00		-27.160,00
42410007 Aufwand für Nebenkosten	19.138,60	41.400,00	11.880,00	-29.520,00
42410008 Aufwand für Müllgebühren	26.689,21	7.000,00	16.394,36	9.394,36
42510000 Haltung von Fahrzeugen		100,00		-100,00
42510001 Treibstoffe	29.760,00	22.800,00	10.631,53	-12.168,47

Sachkonto	2022 Ergebnis	Ansatz 2023	Ergebnis 22.06.23	Diff.	
42510002	Wartung und Reparatur	64.505,62	69.300,00	19.838,88	-49.461,12
42510003	Steuern	4.627,90	4.800,00	2.923,76	-1.876,24
42510004	Kfz-Versicherung	17.524,02	19.170,00	14.409,56	-4.760,44
42510005	sonstige Fahrzeugkosten		1.500,00	170,13	-1.329,87
42610000	Besondere Aufwendungen für Beschäft	160,00	2.200,00	147,50	-2.052,50
42610001	Aus- und Fortbildung	26.262,17	62.500,00	7.921,03	-54.578,97
42610002	Dienst- und Schutzkleidung	31.767,20	43.100,00	18.644,99	-24.455,01
42610003	Ärztliche Untersuchungen	1.213,41	1.750,00	637,51	-1.112,49
42710000	Besondere Verwaltungs- und Betriebs	542,40	15.000,00		-15.000,00
42710001	Repräsentationen	31.161,29	25.200,00	19.274,94	-5.925,06
42710002	Partnerschaften	2.973,07	30.000,00	45.611,46	15.611,46
42710003	Ehrungen, Jubiläen	30.103,80	28.550,00	4.527,12	-24.022,88
42710004	EDV-Administration	40.444,70	76.500,00	9.086,48	-67.413,52
42710005	Datenverarbeitung	122.921,61	133.500,00	27.543,73	-105.956,27
42710006	Marketing, Tourismus	7.397,38	30.200,00	6.875,30	-23.324,70
42710007	Veröffentlichungen	28.189,72	29.500,00	18.937,93	-10.562,07
42710009	spez. Zweckausgaben	34.865,49	22.200,00	1.943,77	-20.256,23
42710010	Verbrauchsmittel	31.471,69	75.750,00	17.356,33	-58.393,67
42710011	Schulveranstaltung	2.594,89	1.200,00	776,81	-423,19
42710012	Essen Ganztagesesschule	32.563,93	32.000,00	16.508,78	-15.491,22
42710013	sonstiger Schulbedarf	1.262,48	100,00	2.151,52	2.051,52
42710014	Vernissagen, Ausstellungen	2.127,67	18.000,00	275,01	-17.724,99
42710015	Digitalisierung	4.885,45	22.000,00	7.389,20	-14.610,80
42710016	Fotoarchiv		800,00		-800,00
42710017	Sachaufwand für Senioren	1.437,64	20.000,00	1.368,69	-18.631,31
42710018	Seniorenausflug	926,37	10.000,00	562,65	-9.437,35
42710019	Saatgut, Düngemittel	18.360,19	20.000,00	3.946,40	-16.053,60
42710020	Verkehrszeichen, Straßenbez., Marki	1.557,45	16.000,00	2.478,87	-13.521,13
42710021	Stromkosten Straßenbeleuchtung	27.855,10	42.000,00	16.535,00	-25.465,00
42710023	Tagungen		15.000,00		-15.000,00
42740000	Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.929,17	6.000,00	2.179,55	-3.820,45
42750000	Lernmittel	23.969,98	30.000,00	3.864,51	-26.135,49
42910002	Erstattung Schulsozialarbeit	23.269,80	30.600,00	10.165,00	-20.435,00
42910003	Aufww für Instandsetzung u. Reinigu	14.880,20	38.000,00		-38.000,00

Ein Minuszeichen in der Spalte Differenz bedeutet, dass dieses Geld noch zur Verfügung steht in Bezug auf den Haushaltsansatz 2023.

Dies ist außer bei auf zwei Sachkonten auch generell der Fall. Ausnahme sind hier die Müllgebühren, da hier u.a. viel wilder Müll anfällt der so nicht einplanbar ist, und zusätzlich neu festgelegte (höhere) Müllgebühren die dann aber teilweise wieder weitergereicht werden und somit sich dann wieder ausgeglichen über die Einnahmeseite.

Und im Bereich der Unterhaltung von Außenanlagen gibt es eine Überschreitung, weil hier ein erheblicher Mehraufwand für Baumpflege aus Verkehrssicherungsgründen in Zusammenhang mit den drastischen Trockenschäden notwendig war, der so nicht geplant war.

Das Ergebnis für **Transferaufwendungen** (Leistungen ohne direkte Gegenleistung) liegt zum Stichtag bei rund 6 Mio. €, der Ansatz des gesamten Jahres beträgt 13,4 Mio. €. Wie oben bereits erwähnt, müssen hier noch die abweichenden und noch nicht fälligen Quartale später im laufenden Jahr verbucht werden.

Transferaufwendungen sind ja Zahlungen ohne konkrete Gegenleistungen, wie z.B. die FAG-Umlage, die Kreisumlage oder die Gewerbesteuerumlage auf der Ausgabenseite, aber u.a. auch die Zuschüsse an die Träger die Kindertageseinrichtungen oder andere Zuschüsse an Vereine, Private oder andere Empfänger.

Näheres dazu in der folgenden Übersicht:

Sachkonto	2022 Ergebnis	HJ-Ansatz 2023	Ergebnis 22.06.23	Diff.
43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	27.541,65	49.400,00	1.000,00	-48.400,00
43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	202.451,92	260.000,00	132.199,47	-127.800,53
43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	4.075,50	5.000,00		-5.000,00
43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	57.799,44	116.200,00	2.018,60	-114.181,40
43180003 Vereinzuschüsse	76.765,46	55.300,00	13.275,43	-42.024,57
43180004 Zuschüsse für soziale Zwecke	345,00	1.050,00	322,50	-727,50
43180005 Weihnachtspräsente Senioren	8.299,66	10.000,00	233,40	-9.766,60
43180006 Zuschüsse an Kindertagespflegeperso	14.297,54	15.000,00	5.623,14	-9.376,86
43180007 Zuschüsse an katholische Kindergärt	1.422.684,00	1.486.000,00	715.800,00	-770.200,00
43180008 Zusch. an priv. Träger der Kinderta	1.400.093,63	1.535.000,00	716.395,68	-818.604,32
43180009 Zusch. an kath. Kindergärten f. Unt	8.546,78	64.000,00	3.301,88	-60.698,12
43280000 Schuldendiensthilfen an übrige Bere		300,00		-300,00
43410000 Gewerbesteuerumlage	1.670.835,77	1.490.000,00	249.033,44	-1.240.966,56
43710000 Allgemeine Umlage an das Land	2.617.970,90	4.030.000,00	2.014.563,50	-2.015.436,50
43720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. G	3.067.935,00	4.280.000,00	2.129.638,50	-2.150.361,50
43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	53,17	2.000,00	302,02	-1.697,98
43780000 Umlage an übrige Bereiche			4.237,76	4.237,76
* Transferaufwendungen	10.579.695,42	13.399.250,00	5.987.945,32	-7.411.304,68

Zusammenfassend ist zum Ergebnishauhalt 2023 nach dem ersten Halbjahr zu sagen, dass die Haushaltsansätze größtenteils weiterhin ihre Gültigkeit haben und der Planung entsprechen.

Insbesondere im Bereich der Aufwendungen sind keine gravierenden Erhöhungen absehbar. Auch ist hier davon auszugehen, dass wiederum einige Ansätze nicht voll benötigt werden.

Es sei dabei noch darauf hingewiesen, dass die Ausgaben des Ergebnishaushalts untereinander deckungsfähig sind.

Auf der Ertragsseite hängt aber auch noch vieles von den weiteren Entwicklungen in diversen Bereichen ab, hier vor allem bei den Steuereinnahmen und den Zuweisungen.

4. Finanzhaushalt 2023

Die **Finanzrechnung bzw. der Finanzhaushalt** zeigt einerseits die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit an, als Ergebnis dann den Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes (vgl. Zahlen dazu oben).

Dazu kommen dann aber noch die Einzahlungen und Auszahlungen aus den Investitionstätigkeiten. Unterm Strich ergibt sich dann somit der Finanzierungsmittelüberschuss bzw. -bedarf aus Finanzierungstätigkeiten. Um diesen Bedarf zu decken muss man entweder Kredite aufnehmen, Vermögen veräußern oder wenn vorhanden die allgemeinen Rücklagen aktivieren damit sie zur Liquidität beitragen.

Der Finanzhaushalt für das Jahr 2023 und Folgejahre sieht gemäß der Planung im Haushalt 2023 und folgende Jahre wie folgt aus:



Finanzpositionen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	alle BUA 2023	Plan 2023	ortg.Ansatz 202	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
* Steuern und ähnliche Abgaben	18.385.591,29	20.760.100,00		22.633.000,00	22.633.000,00		20.754.000,00	21.364.000,00	20.534.000,00
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.921.695,33	1.774.439,50		1.993.200,00	1.993.200,00		2.363.200,00	2.413.200,00	2.256.700,00
* Sonstige Transfereinzahlungen									
* Entgelte für öffentliche Leistungen/Einr	1.181.854,36	1.345.450,00		1.341.350,00	1.341.350,00		1.341.350,00	1.341.350,00	1.341.350,00
* Sonstige privatrechtliche Leistungsentge	475.320,82	906.180,00		710.550,00	710.550,00		460.550,00	460.550,00	460.550,00
* Kostenerstattung und Kostenumlagen	154.549,38	150.050,00		162.050,00	162.050,00		162.050,00	162.050,00	162.050,00
* Zinsen und ähnliche Einzahlungen	7.443,49	188.200,00		108.200,00	108.200,00		108.200,00	108.200,00	100.200,00
* Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	298.870,80	310.250,00		304.150,00	304.150,00		304.150,00	304.150,00	304.150,00
** Summe Einzahlungen a.lfd. Verw.tätigkeit	22.425.325,47	25.434.669,50		27.252.500,00	27.252.500,00		25.493.500,00	26.153.500,00	25.159.000,00
* Personalauszahlungen	-2.975.277,16	-3.144.465,76		-3.321.669,59	-3.321.669,59		-3.450.936,30	-3.551.764,50	-3.655.617,48
* Versorgungsauszahlungen									
* Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen	-2.588.239,60	-4.006.256,00		-5.095.772,10	-5.095.772,10		-4.152.140,00	-4.152.140,00	-4.174.640,00
* Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-23.266,71	-38.500,00		-10.400,00	-10.400,00		-49.900,00	-49.900,00	-49.900,00
* Transferauszahlungen (ohne Invest.-Zusch	-9.077.507,07	-10.243.677,00		-13.399.250,00	-13.399.250,00		-13.793.250,00	-13.338.250,00	-12.326.250,00
* Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-647.372,33	-1.187.930,00		-1.514.225,00	-1.514.225,00		-1.358.225,00	-1.358.225,00	-1.358.225,00
** Summe Auszahlungen a.lfd. Verw.tätigkeit	-15.311.662,87	-18.620.828,76		-23.341.316,69	-23.341.316,69		-22.804.451,30	-22.450.279,50	-21.564.632,48
*** Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf Ergebni	7.113.662,60	6.813.840,74		3.911.183,31	3.911.183,31		2.689.048,70	3.703.220,50	3.594.367,52
* Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	52.583,80	1.255.421,00		1.305.300,00	1.305.300,00		602.550,00		
* Einz.a.Investitionsbeiträgen u.ä.hnl.Entg									
* Einz. aus Veräußerung von Sachvermögen	491.520,00	440.500,00							
* Einz. aus Veräußerung v. Finanzvermögen		26.111,72		26.112,00	26.112,00		26.112,00	26.112,00	26.112,00
* Einz. für sonstige Investitionstätigkeit									
** Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	544.103,80	1.722.032,72		1.331.412,00	1.331.412,00		628.662,00	26.112,00	26.112,00
* Auszahlungen Erwerb Grundstücke+Gebäude	-386.088,69	-172.000,00		-51.000,00	-51.000,00				
* Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.359.612,51	-16.594.395,00		-14.224.000,00	-14.224.000,00		-6.931.500,00	-4.971.000,00	-4.553.000,00
** Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermöge	-129.428,37	-727.600,00		-743.600,00	-743.600,00				
* Auszahlungen Erwerb Finanzvermögen									
* Ausz.für Investitionsförderungsmaßnahmen	-412.394,07	-141.907,00		-102.990,00	-102.990,00		-130.000,00		
* Erwerb von immateriellen Vermögensgegen.				-40.000,00	-40.000,00		-20.000,00		
*** Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.287.523,64	-17.635.902,00		-15.161.590,00	-15.161.590,00		-7.081.500,00	-4.971.000,00	-4.553.000,00
**** Finanz.mittelüberschuss/-bedarf aus Inv	-4.743.419,84	-15.913.869,28		-13.830.178,00	-13.830.178,00		-6.452.838,00	-4.944.888,00	-4.526.888,00
***** Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.370.242,76	-9.100.028,54		-9.918.994,69	-9.918.994,69		-3.763.789,30	-1.241.667,50	-932.520,48
* Einz.Aufnahme v.Krediten f.Investitionen							1.500.000,00	1.500.000,00	1.000.000,00
* Ausz.Tilgung v.Krediten f.Investitionen								-50.000,00	-100.000,00
** Finanz.mittelübersch./-bedarf Fin.tätigk							1.500.000,00	1.450.000,00	900.000,00
***** Änderung Finanzierungsmittelbestand	2.370.242,76	-9.100.028,54		-9.918.994,69	-9.918.994,69		-2.263.789,30	208.332,50	-32.520,48

Im Jahr 2023 ergibt sich gemäß Planung, vor allem aufgrund der Höhe der eingeplanten Bauausgaben in Höhe von 14,2 Mio. € (Gesamtsumme der Investitionen beträgt rund 15,2 Mio. €), letztlich ein Finanzierungsmittelbedarf von rund 9,9 Mio. €. Um diesen Bedarf abzudecken sind laut

Planung im Haushaltsplan 2023 Rücklagenentnahmen in eben dieser Höhe vorgesehen zur Finanzierung.

Das derzeitige Ergebnis 2023 mit Stand zum 22.06.23 (markiert mit rotem Pfeil) sieht wie folgt aus:



Finanzpositionen	Ergebnis 2022	Fortg.Ans. 2023	Ergebnis 2023	Vergl.Erg/Ansatz
* Steuern und ähnliche Abgaben	22.724.778,11	22.633.000,00	7.132.088,35	-15.500.911,65
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.277.496,33	1.993.200,00	916.214,68	-1.076.985,32
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.287.345,48	1.341.350,00	533.217,62	-808.132,38
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	496.102,61	710.550,00	318.308,59	-392.241,41
* Kostenerstattung und Kostenumlagen	187.061,03	162.050,00	111.998,66	-50.051,34
* Zinsen und ähnliche Einzahlungen	131.121,00	108.200,00	948,76	-107.251,24
* Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	291.212,62	304.150,00	146.335,64	-157.814,36
** Summe Einzahlungen a.lfd. Verw.tätigkei	27.395.117,18	27.252.500,00	9.159.112,30	-18.093.387,70
* Personalauszahlungen	-3.030.265,17	-3.321.669,59	-1.528.645,19	1.793.024,40
* Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen	-3.126.942,14	-5.095.772,10	-1.371.043,21	3.724.728,89
* Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-33.427,71	-10.400,00	-4.118,71	6.281,29
* Transferauszahlungen	-10.626.657,21	-13.399.250,00	-6.108.296,12	7.290.953,88
* Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-670.467,26	-1.514.225,00	-297.476,98	1.216.748,02
** Summe Auszahlungen a.lfd. Verw.tätigkei	-17.487.759,49	-23.341.316,69	-9.309.580,21	14.031.736,48
*** Zahl.mittelüberschuss/-bedarf d.ErgRec	9.907.357,69	3.911.183,31	-150.467,91	-4.061.651,22
* Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	377.793,46	1.305.300,00	28.451,67	-1.276.848,33
* Einz. aus Veräußerung von Sachvermögen	706.284,00		9.000,00	9.000,00
* Einz. aus Veräußerung v. Finanzvermögen		26.112,00		-26.112,00
** Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.084.077,46	1.331.412,00	37.451,67	-1.293.960,33
* Auszahlungen Erwerb Grundstücke+Gebäude	-685.426,27	-51.000,00	-7.668,26	43.331,74
* Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.537.899,47	-14.224.000,00	-3.195.305,06	11.028.694,94
* Erwerb von beweglichem Sachvermögen -ne	-188.525,64	-743.600,00	-248.618,48	494.981,52
** Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-188.525,64	-743.600,00	-248.618,48	494.981,52
* Auszahlungen Erwerb Finanzvermögen	-753.050,00			
* Ausz.für Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.298.054,46	-102.990,00	-12.790,48	90.199,52
* Erwerb von immateriellen Vermögensgegen		-40.000,00		40.000,00
*** Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.462.955,84	-15.161.590,00	-3.464.382,28	11.697.207,72
**** Finanz.mittelüberschuss/-bedarf aus I	-8.378.878,38	-13.830.178,00	-3.426.930,61	10.403.247,39
***** Finanzierungsmittelüberschuss/-bedar	1.528.479,31	-9.918.994,69	-3.577.398,52	6.341.596,17

An dieser Auswertung lässt sich vor allem erkennen, dass natürlich die bisherigen Minderausgaben im Ergebnishaushalt aber auch die bisher geringeren Auszahlungen im Investitionsbereich das Gesamtergebnis 2023 natürlich noch sehr positiv beeinflussen.

Nach jetzigen Stand wäre derzeit eine deutlich geringer Rücklagenentnahme zum Jahresende zu verzeichnen, was sich so aber natürlich am Jahresende letztlich noch anders darstellen wird, wenn dann die weiteren laufenden Kosten im Ergebnishaushalt und auch noch weitere Zahlungen im Investitionsbereich geflossen sind.

Und auch bei den **Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten** wurden von den eingeplanten 15,2 Mio. € zum 22.06.23 rund 3,5 Mio. € in 2023 ausbezahlt. Dies betrifft vor allem den Bereich Tiefbau (Regenklärbecken/Regenüberlaufbecken Bereich Bauhof), aber z.B. auch im Hochbau die beiden großen Hochbauvorhaben Wolf-Eberstein-Halle und Neubau Kindertageseinrichtung Jona im Faisen Nord II.

Aber hier kommt es vor allem bei den Bauvorhaben noch zu einigen Auszahlungen im Jahr 2023. Und sowohl beim Hochbau als auch in den anderen Investitionsbereichen werden noch anstehenden Ausschreibungen und Vergaben erst noch aufzeigen, inwiefern dieses Jahr noch Realisierungen anstehen und wieviel Gelder dafür noch verausgabt werden müssen. Das ist somit auf das Gesamtjahr gesehen jetzt noch schwer abzuschätzen aufgrund der noch immer derzeitigen Unwägbarkeiten im Bausektor (Preissteigerungen und Bezugsprobleme beim Material, Vollausslastung der Firmen, Personalmangel bei den Firmen etc.). Und auch bereits bestehenden Auftragsvergaben hängen wie bekannt teilweise aus diversen Gründen im Zeitplan zurück.

5. Zusammenfassung

Zusammenfassend lässt sich über den bisherigen Vollzug des Haushaltsplans 2023 folgendes sagen:

Die Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushalts bewegen sich im Rahmen der Planzahlen für das Jahr 2023, in manchen Bereichen sind Einsparungen zum Jahresende abzusehen. Die Einnahmen sind bisher stabil, bisher gibt es hier keine Ausfälle.

Im Finanzhaushalt 2023 ergeben sich bisher Einsparungen durch die Auswirkungen aus dem Ergebnishaushalt, aber natürlich auch durch geringere Auszahlungen bei Investitionstätigkeiten. Die Rücklage muss nachzeitigem Stand daher voraussichtlich zum Jahresende nicht wie geplant mit einer vollen Rücklagenentnahme belastet werden.

Wie bereits erläutert, hängt das Ergebnis 2023 aber hauptsächlich auch davon ab, ob und wie weit noch Baumaßnahmen tatsächlich in 2023 durchgeführt werden und dann noch zur Auszahlung kommen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltszwischenbericht für das Jahr 2023 mit Stand zum 22.06.2023 zur Kenntnis.

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		46 / 23 ÖS			
Amt: Hauptamt		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		03.07.2023			
AZ.:				öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Sabrina Lenz							
Verfasser: Sabrina Lenz							
einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvor- schlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Erneuerung Hardware EDV-Raum Albert-Schweitzer-Schule

In den vergangenen Jahren wurde die EDV-Ausstattung der Albert-Schweitzer-Schule sukzessive auf einen aktuellen Stand der Technik gebracht, um der Digitalisierung der Schulen gerecht zu werden.

Bereits seit vielen Jahren setzen wir im Bereich der Schule auf die pädagogische Musterlösung (paedML) des Landes Baden-Württemberg, mit der eine standardisierte virtuelle Schulumgebung geschaffen wird und auch die Sicherheitsanforderungen eingehalten werden.

Im Jahr 2022 wurde der Server erneuert, die damit einhergehende Erneuerung der Hardware in den EDV-Räumen wurde jedoch bewusst auf dieses Jahr verschoben, damit die Hardware nach Auszug der Favoriteschule auf die Bedürfnisse der Grundschule angepasst werden kann.

Die Albert-Schweitzer-Schule wird künftig anstatt der bisher zwei EDV-Räume nur noch einen EDV-Raum benötigen, anstatt mit Desktop-PCs und Monitoren soll dieser Raum dann mit Notebooks ausgestattet werden.

Eine Ausschreibung in diesem Bereich ist nahezu unmöglich, da die Installationsdienstleistung im Bereich der paedML ausschließlich durch zertifizierte Fachbetriebe zugelassen ist. Hier hat sich in den letzten Jahren die Firma PC Schmiede aus Gaggenau als einziger Anbieter in unserem Raum etabliert. Unsere bisherigen Erfahrungen mit der Firma PC Schmiede sind sehr positiv.

Auf Grund der speziellen Vorgaben und Anforderungen wird auf eine Ausschreibung verzichtet. Die Firma PC Schmiede hat ein entsprechendes Angebot zur Ausstattung des EDV-Raumes mit 16 Notebooks und Anbindung an die bestehende paedML vorgelegt. Das Angebot beläuft sich auf 11.143,36 Euro für Ausstattung des EDV-Raumes mit 16 Notebooks inklusive Zubehör, Virenschutz etc. Hinzu kommen 2.154 Euro für Drucker, Beamer und Visualizer.

Darüber hinaus benötigt die Schule für die Anbindung der nun frei werdenden Klassenräume 305, 404 und 405 analog der Ausstattung der restlichen Klassenräume 2 Notebooks, 3 Beamer sowie 3 Visualizer. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 6.528,92 Euro netto.

Da im Bereich der Schule die Hardware ebenfalls geleast wird, handelt es sich im vorliegenden Fall lediglich um einen Leasing-Austausch. Das Gesamt-Leasing-Volumen beläuft sich für die vorgenannte Ausstattung auf 19.826,28 Euro netto, die Leasingrate beträgt bei einem angebotenen Leasingfaktor durch unsere bisherige Leasinggeberin CHG Meridian von 1,69 % bei einer Laufzeit von 60 Monaten auf 335,06 Euro netto. Dies ist eine monatliche Ersparnis zur bisherigen Leasingrate von 183,31 Euro netto.

Die Installationskosten für das System werden von der Gemeinde direkt getragen, diese sind im Haushalt 2023 vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Firma PC Schmiede mit der Lieferung und Installation der vorgenannten Hardware zu beauftragen und einen entsprechenden Anschluss-Leasingvertrag mit der CHG Meridian abzuschließen.

Gemeinde Muggensturm		Beschlussvorschlag		47/23 ÖS			
Amt: Rechnungsamt		Beratungsfolge		Sitzung am			
		Gemeinderat		03.07.2023			
AZ.:				öffentlich			
Beratungsergebnis:							
Bearbeiter: Dirk Eisele							
Verfasser: Dirk Eisele							
einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvor- schlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht

Entscheidung über die Annahme von Spenden des Jahres 2022

Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 11.03.2008 hat bei Spenden über dem Betrag von 1.000,- € der Gemeinderat über die Annahme der Spenden immer sofort zu entscheiden.

Die Entscheidung über die Annahme der übrigen Spenden **bis zu 1.000,-- €** erfolgt einmal jährlich als nachträglicher Sammelbeschluss im Gemeinderat. Nach dem erfolgten Beschluss kann den Spendern -wenn gewünscht- eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden.

Im Jahr 2022 ging bei der Gemeinde Muggensturm folgende Spende bis zu einem Betrag von 1.000,- € ein:

1. Herr Jochen Uhrig spendet einen Betrag in Höhe von **300,-- €** für die Feuerwehr Muggensturm.

Es besteht derzeit keine direkten geschäftlichen Beziehungen mit dem Spender.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die oben aufgeführte Spende des Jahres 2022 anzunehmen. Die Spende ist wie vom Spender gewünscht zweckgebunden zu verwenden.